

15.Spieltag: TSV Motor Gispersleben – ESV Schweinfurt

Am Sonntag waren die ESV-Frauen zu Gast in Gispersleben. Der Tabellenstand zeigte schon dass es schwer werden würde.

Bereits im Startpaar hatte Inge Willacker (441), vor allem im Abräumen, so ihre Probleme mit der Bahn. Die Tagesbeste Sandra Beckert (539) nutzte dies gnadenlos aus und sicherte sich den Mannschaftspunkt. Bei Anja Willacker (520) ging es knapper zu. Mit 2:2 Satzpunkten hatte aber Katharina Haupt (534) das bessere Ende für sich. So lagen die Schweinfurterinnen 0:2 hinten und 112 Kegel zurück.

Doch auch das Mittelpaar tat sich schwer. Bei Heike Henke (500) und Lisa Weise (502) entschied der letzte Wurf zu Gunsten der Heimmannschaft. Auf der anderen Seite holte Schweinfurters beste Spielerin Claudia Ortloff (531) den Mannschaftspunkt für die Gäste, gegen Katrin Schinzel (503). Dies änderte aber nicht viel an der Situation. Schweinfurt lag weiterhin zurück mit 1:3 MP und 82 Kegeln.

Auch Michaela Ruhl (487) hatte vor allem ihre Probleme im Abräumen und somit keine Chance gegen Claudia Weber (531). Anke Ruhl (502) bekam gleich im 1.Durchgang eine Abfuhr verpasst, steigerte sich dann von Bahn zu Bahn und nahm Stefanie Pilz (525) trotz des schlechteren Ergebnisses den MP ab.

So blieben die beiden Tabellenpunkte verdient (6:2 MP, 3134:2981Kegel) in Gispersleben.

Anja Willacker